[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/12 vom 2024/03/29]

Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / P. Frankenstein; H. Zwietasch [CC BY-SA]

Object:	Kruzifix aus Dettenhausen
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Skulptur und Plastik, Mittelalterliche Skulpturen, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	WLM 1929-343

Description

Christus ist am Kreuz befestigt, seine Füße stehen nebeneinander. Nur ein geringes Einknicken in Hüfte und Knien und die nur wenig nach unten gezogenen Arme deuten ein Hängen an. Bedeutsam ist der Ausdruck milden Erduldens, den das kaum zur Seite geneigte Haupt Christi vermittelt. Die Augen sind die geschlossenen eines bereits Verstorbenen. Der getreppte Bart und die strähnige Scheitelfrisur der Figur kehren wieder bei den Evangelisten des Freudenstädter Lesepultes, das etwa gleich alt ist und vermutlich aus Kloster Hirsau stammt. Da Dettenhausen im Mittelalter zu Hirsau gehörte, ist die Herkunft auch des Kruzifixes aus Hirsau möglich. Die Fassung stammt aus dem 14. Jahrhundert.
Das Kruzufix wird im Depot aufbewahrt.

Basic data

Material/Technique:	Weidenholz, bemalt
Measurements:	H 96 cm; B 81 cm

Events

Created	When	1130-1170
	Who	
	Where	Swabia
Was used	When	
	Who	
	Where	Dettenhausen

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Jesus Christ
	Where	

Keywords

- Crucifixion of Jesus
- Figure
- Religious art
- Sculpture
- Wooden sculpture
- plastic arts

Literature

- Württembergisches Landesmuseum, Meurer, Heribert (Bearb.) (1989): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. I. Stein- und Holzskulpturen. Stuttgart, S. 42-48
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 91